

# Dritter Platz zum Start in neues Spielsystem

Minigolf-Bezirksliga: BSC Ennepetal betritt Neuland. Ziel in zwei Jahren ist Aufstieg in Landesliga

**Ennepetal.** Seit diesem Jahr ist die sportliche Ausrichtung des BSC Ennepetals um eine Facette reicher. Bisher waren die Ennepetaler Minigolfer hauptsächlich im Abteilungssystem Stern golf seit Jahrzehnten sehr erfolgreich aktiv. Seit dieser Saison startet die erste Mannschaft nun im Ligenspielsystem des DMV, das abteilungsübergreifend durchgeführt wird.

Hier wird überregional von der ersten bis zur dritten Bundesliga ge-



**Dritter zum Bezirksliga-Auftakt: BSC Ennepetal.**

FOTO: VEREIN

spielt und darunter in den einzelnen Landesverbänden.

## Erfahrungen sammeln

In NRW geschieht dies in drei weiteren Klassen. Die Ennepetaler Minigolfer starten in der Bezirksliga, die in acht Staffeln gespielt wird. Die Zielsetzung lautet, Erfahrungen in den noch ungewohnten Systemen zu sammeln. Spätestens im zweiten Jahr soll um den Aufstieg in die Landesliga mitgespielt werden.

Beim ersten von fünf Spieltagen in Wanne-Eickel spielten die Ennepetaler in der ersten Runde dank eines stark aufspielendem Ingo Arens mit einer 26er-Runde 118 Schläge – das war ein achtbarer Auftakt. Doch insgesamt zahlten die Ennepetaler noch Lehrgeld, wurden immerhin Dritter (361 Schläge) hinter Gastgeber MGC Rot-Weiß Wanne-Eickel (339) und SSC Halver (356) – vor BGSC Bochum I (370) und Bochum II (398).

„Wir konnten nicht unsere Trainingsleistungen abrufen, so müssen wir am Ende noch mit dem dritten Platz zufrieden sein,“ resümierte der sportliche Leiter des BSC Ennepetals, Ralf Wilhelms. Bester Ennepetaler-Mannschaftsspieler war Julian Hensel mit 88 Schlägen.

Die nächsten Spieltage versprechen in dieser Klasse jedoch noch einen spannenden Verlauf. Am 22. Mai geht es zur Stern golfanlage des SSC Halver.